Dr Grünau
Lornstraße 5

Preußische Gesetzsammlung

Nr. 41.

(Nr. 10931.) Verordnung, betreffend die Verleihung der Rechte einer Synagogengemeinde an die Synagogengemeinde Adaß-Jeschurun in Cöln. Vom 1. Dezember 1908.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen auf Grund des § 8 des Gesetzes vom 28. Juli 1876, betreffend den Austritt aus den jüdischen Synagogengemeinden, (Gesetzsamml. S. 353), was folgt:

Nachdem verschiedene, auf Grund des Gesetzes vom 28. Juli 1876 aus der jüdischen Synagogengemeinde in Cöln ausgetretene Juden sich behufs dauernder Einrichtung eines besonderen Gottesdienstes unter dem Namen „Synagogengemeinde Adaß-Jeschurun in Cöln" vereinigt und die Fundamentalbestimmungen vom 29. September 1908 beschlossen haben, werden dieser Vereinigung auf Grund der Fundamentalbestimmungen die Rechte einer Synagogengemeinde beigelegt. Die Fundamentalbestimmungen sind in der genehmigten Fassung durch das Amtsblatt der Regierung in Cöln zu veröffentlichen.

Gegeben Neues Palais, den 1. Dezember 1908.

Wilhelm.

Zugleich für den Minister der geistlichen usw. Angelegenheiten:

Beseler. von Moltke.

Ausgegeben zu Berlin den 31. Dezember 1908

(Nr. 10932.) Verordnung, betreffend das Inkrafttreten des Gesetzes vom 2. Januar 1905. Vom 21. Dezember 1908.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Langendreer, vom 2. Januar 1905 (Gesetzsamml. S. 6), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in Langendreer, vom 2. Januar 1905 (Gesetzsamml. S. 6) tritt am 1. April 1909 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 21. Dezember 1908.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst v. Bülow. v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Frhr. v. Rheinbaben v. Einem. Delbrück. Beseler. Breitenbach. v. Arnim. v. Moltke. Sydow.

(Nr. 10933.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Hadamar, Herborn, Rüdesheim und Usingen. Vom 22. Dezember 1908.

Auf Grund der Artikel 15, 40 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Hadamar gehörige Gemeinde Thalheim,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Herborn gehörige Gemeinde Offenbach,

für die ausschließlich im Bezirke des Amtsgerichts Rüdesheim belegenen, am 1. Januar 1900 vorhandenen Bergwerke und für die zugleich in anderen Amtsgerichtsbezirken belegenen Bergwerke Fuldaner II, Wiesen-

weg, Minna II, Franziskus, Dunkeldell, Clara, Isabella, Caroline II, Jupiter, Benjamin II, Victoria regia, Caroline III, Wilhelm II, Jacob, Catt, Neuehoffnung, Anna, Robert, Annafels, Beschertglück I, Gotthilf, Mappen, Scharlachberg, Vincentius,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Usingen gehörige Gemeinde Usingen am 15. Januar 1909 beginnen soll.

Berlin, den 22. Dezember 1908.

Der Justizminister.
Beseler.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 22. Juli 1908, betreffend die Anwendung des Enteignungsverfahrens bei den von dem Deutschen Reiche auszuführenden Marineanlagen am Kaiser Wilhelm-Kanal in den Gemarkungen Ostermoor, Büttel, Kudensee und Averlak, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 38 S. 413, ausgegeben am 5. September 1908;
2. das am 2. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Neuhütten-Neufelder Entwässerungsgenossenschaft zu Neuhütten im Kreise Bütow durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Köslin Nr. 44 S. 273, ausgegeben am 29. Oktober 1908;
3. das am 5. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Budwethen-Naujeninken in Naujeninken im Kreise Ragnit durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 45 S. 353, ausgegeben am 4. November 1908;
4. das am 5. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deichverband Zimmerbude im Kreise Fischhausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 46 S. 521, ausgegeben am 12. November 1908;
5. das am 12. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Pütte zu Pütte im Kreise Franzburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 46 S. 221, ausgegeben am 13. November 1908;
6. das am 17. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Steinbach II zu Steinbach im Kreise St. Wendel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 47 S. 365, ausgegeben am 21. November 1908;

7. das am 17. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Döttesfeld in Döttesfeld im Kreise Neuwied durch das Amtsblatt der Königl Regierung zu Coblenz Nr. 53 S. 327, ausgegeben am 3. Dezember 1908;
8. der am 19. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Bode-Regulierungsgenossenschaft zu Egeln vom 11. Juni 1903 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 49 S. 455, ausgegeben am 5. Dezember 1908;
9. das am 26. Oktober 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Klein Zindel zu Klein Zindel im Kreise Grottkau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 50 S. 442, ausgegeben am 11. Dezember 1908;
10. der Allerhöchste Erlaß vom 13. November 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Reinickendorf für die Anlage einer an den Staatsbahnhof Reinickendorf (Dorf) der Bahn von Schönholz nach Kremmen anschließenden Privatanschlußbahn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 50 S. 592, ausgegeben am 11. Dezember 1908;
11. das am 13. November 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Baumholder (Guthausbachtal) zu Baumholder im Kreise St. Wendel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 50 S. 389, ausgegeben am 12. Dezember 1908;
12. das am 13. November 1908 Allerhöchst vollzogene Statut des Deichverbandes an der Schlesischen Weichsel im Kreise Pleß durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 50 S. 439, ausgegeben am 11. Dezember 1908;
13. der am 18. November 1908 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für den Isensee-Niederstricher Deich- und Schleusenverband zu Isensee im Kreise Neuhaus a./O. vom 21. März 1898 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stade Nr. 50 S. 359, ausgegeben am 11. Dezember 1908;
14. der am 18. November 1908 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für den Deich- und Schleusenverband der adelig freien fünf Bauerschaftsschauung im Neuenseebogen, Kreis Neuhaus a./O., vom 20. Mai 1898 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stade Nr. 50 S. 360, ausgegeben am 11. Dezember 1908.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 *M* und 1884 bis 1903 zu 2,40 *M*) sind an die **Postanstalten** zu richten.